

Ä6 zu A13NEU: Feministische Entwicklungspolitik - eine Frage von GerechtigkeitDas ist ein Test.

Antragsteller*innen DV Aachen

Antragstext

Von Zeile 124 bis 125 einfügen:

des Globalen Südens, ihre eigenen wirtschaftlichen und sozialen Rechte zu verwirklichen.

Weitergehend ist feministisch ökonomisches Denken ein Teil der feministischen Entwicklungspolitik und entwickelt den fairen Handel durch Neudenken der wirtschaftlichen Systeme weiter. Denn nicht Wachstum ist das Ziel des Wirtschaftens, sondern ein gutes Leben für alle Generationen weltweit.

Begründung

In Ä5 haben wir eine Forderung entsprechend eingefügt, dies ist der Kontext im Text. Das kapitalistische Wirtschaftssystem bewirkt in vielen Bereichen Ausbeutung von Mensch und Natur, (Macht)Ungleichheiten, etc. Der Faire Handel ist in vielen Bereichen eine gute Alternative, aber agiert ja auch im kapitalistischen Wachstumssystem. Hier kann feministische Ökonomie eine Weiterentwicklung auslösen.